

Offizielle Mitteilungen Januar 2025 des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. und des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt e.V.



Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.
Geschäftsstelle
Passenheimer Straße 30 • 14053 Berlin
Tel.: 030 / 300922 - 10 • Fax: - 20
www.lpbb.de • info@lpbb.de

Geschäftszeiten: Montag und Mittwoch: 13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung

Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße
Kto. 3212100760 - BLZ 180 500 00
IBAN: DE68 1805 00003212 100760 – BIC: WELADED1CBN
Steuer-Nr. 27 / 610 / 50469

Geschäftsführung, Sportmanagement

Peter Fröhlich - 14 froehlich@lpbb.de

Geschäftsführung, Verbandsmanagement

Nicole Schwarz - 16 schwarz@lpbb.de | jugend@lpbb.de

Mitgliederservice, Bildung, Abzeichen und Verbandsverwaltung
Cornelia Büchling - 15 buechling@lpbb.de | bildung@lpbb.de |
abzeichen@lpbb.de

Jugend und Sportförderung

Fina Buchmann - 11 buchmann@lpbb.de | jugend@lpbb.de

Öffentlichkeitsarbeit und „Pferd und Umwelt“

Jasmine Fernandes - 18 fernandes@lpbb.de

Landeskommission

Karen Hufschläger - 12 hufschlaeger@lpbb.de | landeskommission@lpbb.de

Events und Turniersport

Raute Jördens - 17 joerdens@lpbb.de | landeskommission@lpbb.de

Finanzen

Katrin Tscheuschner - 13 tscheuschner@lpbb.de | finanz@lpbb.de



Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.
Geschäftsleitung
Hauptgestüt 10 a • 16845 Neustadt (Dosse)
Tel.: 033970 / 13201 • Fax: 033970 / 13949
www.pferde-brandenburg-anhalt.de • neustadt@pzvba.de

Geschäftsführer

Horst v. Langermann 13201 horst.langermann@pzvba.de

Lynn Sander 13201 lynn.sander@pzvba.de

Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

Dörthe Ewald-Dietrich 504832 doerthe.ewald-dietrich@pzvba.de

Zuchtbuch

Marie-Claire Hoscheidt 504833 marie-claire.hoscheidt@pzvba.de

Züchterbetreuung

Günter Stübing 504835 guenter.stuebing@pzvba.de

Rechnungswesen

Anke Frambach 504836 anke.frambach@pzvba.de

Zucht- und Nutzequidenpässe

Leonie Harwardt 504837 leonie.harwardt@pzvba.de

Zuchtleitung

Uenglinger Straße 54 • 39576 Stendal
Tel.: 03931 / 2154 - 90 • Fax: - 94 • stendal@pzvba.de

Zuchtleiterin

Antje Lembke 215490 antje.lembke@pzvba.de

Datenkoordination

Dr. Petra Nörenberg 215490 petra.noerenberg@pzvba.de

Grüne Pässe

Eileen Dörge 215491 eileen.doerge@pzvba.de

Rechnungswesen

Conny Stegert 215492 conny.stegert@pzvba.de

Zuchtbuch

Jörg Harms 215493 joerg.harms@pzvba.de

Inhalt

Besondere Bestimmungen 2025	2
Informationen des Fachbeirates Fahren	6
Lehrgänge	7
Informationen der Landeskommission	11
Turnierplan 2025	11
Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.	14

Redaktionsschluss für die *Offiziellen Mitteilungen Februar 2025*
ist der **14. Januar 2025**.

SAVE THE DATE:

Landesjugendtag 2025
>>> am 22. Februar



Voranmeldungen gerne schon an jugend@lpbb.de senden!

† **Wir trauern †**

Carsten Börner

* 11.10.1966 † 04.12.2024

Nach langer schwerer Krankheit verstarb im Alter von nur 58 Jahren Carsten Börner. Der mit dem erfolgreichen Aufbau und Betrieb der Reitanlage Reitrevier Münchehofe tief verwurzelte „Macher“ Carsten Börner hinterlässt durch seinen viel zu frühen Tod in vielen Bereichen des Pferdesports und der Pferdezucht eine nicht zu schließende Lücke. Als verlässlicher Veranstalter jährlich vieler überwiegend regionaler Turniere engagierte sich Carsten Börner zudem auch bei der Organisation und Durchführung bedeutsamer nationaler Meisterschaften und Championate in Münchehofe, wie den Preis der Besten sowie zweimal die Deutschen Jugendmeisterschaften im Voltigieren. Sein besonderes Interesse galt jedoch bis zuletzt der Unterstützung im Vierkampf. Die jährliche Ausrichtung der Vierkampf-Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg in Münchehofe seit 2011 waren für Carsten Börner eine Herzensangelegenheit und ein Selbstverständnis zugleich, die mit der Austragung des Bundesvierkampfes 2019 ihren sportlichen Höhepunkt und bundesweit eine große Anerkennung fand. Trotz seiner bereits fortgeschrittenen Erkrankung schaltete sich Carsten Börner immer wieder interessiert in die Vorbereitungen der Mitteldeutschen Vierkampfmeisterschaften Mitte Oktober 2024 in Münchehofe ein und bot wie gewohnt seine Unterstützung an. Als ideeller und finanzieller Förderer, unter anderem auch der aktuellen Nachwuchsturnierserie „Junior-Spring-Trophy Berlin-Brandenburg“, unterstützte Carsten Börner immer gerne die Jugendsportförderung im LPBB. Auf sein Wort war immer Verlass. Von großer Pferdefachkenntnis geprägt, stets geradlinig, deutlich und mit Humor und Zuversicht versehen – so agierte Carsten Börner im Sport, im Beruf und im Ehrenamt, als Projekt-Partner, Mitstreiter und in verantwortlicher Position. Seine kreativen Ideen und seine Schaffenskraft teilte Carsten Börner in so vielen Bereichen stets mit allen beteiligten Menschen und bereicherte sie damit. Im Jahr 2019 wurde Carsten Börner u.a. für seine vielen ehrenamtlichen Verdienste im Pferdesport Berlin-Brandenburg vom Präsidium des LPBB mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Seine unterstützende helfende Hand und seine aufmunternden Worte werden nicht nur in der Pferdeszene fehlen. Den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

In stillem Gedenken

Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.



Besondere Bestimmungen 2025 der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg

VORBEMERKUNG

Alle in den Besonderen Bestimmungen erwähnten Personenbezeichnungen gelten für Angehörige aller Geschlechter (Sexus), auch wenn sie lediglich in der männlichen Sprachform ausgedrückt sind (Genus). Alle Bestimmungen gelten für Pferde und Ponys, sofern für Ponys nicht ausdrücklich eine andere Regelung ausgeführt ist.

§ 1 ZUSTÄNDIGKEIT

Die Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg (LKBB) ist nach § 9 der Satzung des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V. (LPBB) für die in der Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO), in der Wettbewerbsordnung (WBO) und in der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) festgelegten Aufgaben im Bereich der Länder Berlin und Brandenburg zuständig und verantwortlich.

§ 2 VERANSTALTER

1. Veranstalter von Turnieren (PLS) im Sinne der LPO können nur Vereine sein, die gemäß § 7 LPO und Beschluss der LKBB anerkannt sind. Veranstalter, die ausschließlich WB innerhalb der WBO durchführen, können auch Pferdebetriebe sein, die Mitglied im LPBB sind.
2. Jede Veranstaltung mit mindestens 1 LP gemäß LPO gilt als PLS.
3. Die Anerkennung von Turnierplätzen, Geländestrecken u. ä. hat rechtzeitig vor Genehmigung der Ausschreibung von PLS/LP gem. LPO (sowie BV/WB gem. WBO mit Gelände-WB) zu erfolgen und wird von der LKBB vorgenommen.
4. Die Unterbringung von Pferden auf Turnieren – mit Übernachtung – darf nicht in Form von Anbinde-Ständerhaltungen erfolgen.
5. **Fahrlässigkeit/Haftung:**
Die Haftung des Veranstalters, seiner Organe und seiner Erfüllungsgehilfen für Schäden aufgrund einer fahrlässigen Pflichtverletzung ist grundsätzlich. Die Haftung besteht jedoch soweit für den Schaden Versicherungsschutz über die Sportversicherung für Pferdesportvereine in den Landessportbünden Berlin und Brandenburg besteht. Die Haftung für grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden oder für Schäden bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), bleibt unberührt.

§ 3 ANMELDUNG und GENEHMIGUNG von VERANSTALTUNGEN

1. Sämtliche Veranstaltungstermine müssen von der LKBB genehmigt werden. Anträge auf Genehmigung von PLS/LP und BV/WB in Brandenburg sollten dem zuständigen Kreisreitverband (KRV) vorab zur Kenntnisnahme vorgelegt werden. Die Genehmigung ist schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Antragsformular zu beantragen. Sie kann nur dann erteilt werden, wenn der Veranstalter allen bisherigen Verpflichtungen nachgekommen ist.
2. Termine für internationale PLS sind bis zum 1. August des Vorjahres zu beantragen.
3. Termine für nationale PLS sind bis zum 30. November des Vorjahres und BV zwei Monate vor dem Veranstaltungstermin zu beantragen.
4. Alle Ausschreibungen von PLS bzw. BV müssen einen sichtbaren Vermerk tragen: „Genehmigt von der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg als PLS bzw. BV am tt.mm.jjjj“ oder „Genehmigt von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) als internationale PLS“ mit Veröffentlichung unter: <https://www.pferd-aktuell.de/tumiersport/tumiersuche>.
5. Distanzritte und -fahrten, Gelassenheitsprüfungen (GHP), Hobby Horsing-Wettbewerbe, und EWU-Westernreitveranstaltungen sind gemäß Ziffer 3 als gesonderte BV anzumelden. Die Ausschreibungen sind über den jeweiligen Beauftragten bzw. den Veranstalter der Geschäftsstelle der LKBB termingerecht vorzulegen.

§ 4 ABGRENZUNG des TEILNEHMERKREISES

1. Der Pferdesport steht Sportlern mit und ohne physische/n oder psychische/n Beeinträchtigungen gleichermaßen auf allen Ebenen offen.
2. In LP ab Kl. M** sind mindestens alle Stammmitglieder von Vereinen teilnahmeberechtigt, die dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. angeschlossen sind.
3. Auf jeder PLS sind Einzelreiter auf Einladung des Veranstalters zugelassen, sofern dies in der Ausschreibung ausdrücklich aufgeführt ist.

§ 5 AUSSCHREIBUNGEN von PLS (LPO-Turniere)

1. Alle nationalen Ausschreibungen von PLS sind spätestens 16 Wochen vor Turnierbeginn zur Prüfung und Genehmigung der LKBB einzureichen. Veranstalter, die ihre Ausschreibung nicht fristgemäß (16 Wochen vor Turnierbeginn) vorlegen, werden mit einer Säumnisgebühr belegt.
2. Jede Ausschreibung muss mindestens 14 Tage vor Nennungsschluss allen möglichen Nennenden durch Veröffentlichung zugänglich sein. Letzte Möglichkeit der Einreichung ist somit 30 Tage vor Nennungsschluss. Die Säumnisgebühr wird entsprechend der Gebührenordnung fällig.
3. Das Außerkraftsetzen der Handicaps von Pferden und/oder Reitern für einen bestimmten Teilnehmerkreis ist nicht zulässig.
4. Die Ausschreibungen von PLS werden von der LKBB genehmigt. Die Veröffentlichung erfolgt verpflichtend monatlich durch die LKBB im offiziellen Verbandsorgan (LPBB-Mitteilungsblatt) und in der TerminiDatenbank unter www.lpbb.de. Die Veröffentlichung unter www.nennung-online.de ist für Veranstalter verpflichtend.
5. Zur Genehmigung der Ausschreibung müssen zwingend folgende Turnierfachleute namentlich benannt sein: Richter, Parcourschefs, Parcourschefassistenten, Technische Delegierte, Turniertierärzte der offiziellen LKBB-Liste und Person zur Organisation tierärztlicher Versorgungsmaßnahmen (§40.3 LPO) sowie bei Gelände-LP (Reiten/Fahren) des zusätzlichen und verantwortlichen Arztes mit Erfahrung in der Versorgung schwerer Verletzungen, deren verbindliche Zusage ihrer Anwesenheit vorliegt, weiterhin Angaben zu Anwesenheit, Nichtanwesenheit oder der schnellsten Einsatzbereitschaft eines Hufschmiedes.
6. Es dürfen nur solche Gebühren von den Teilnehmern erhoben werden, die in den Besonderen Bestimmungen der jeweiligen Ausschreibung erfasst und von der LKBB genehmigt sind.
7. Mit der Einreichung seiner Ausschreibung erklärt der Veranstalter seine verbindliche Teilnahme an dem FN-Nennungssystem Nennung-Online (Ausnahme: reine BV/WB). Er ermächtigt die FN insoweit zur Entgegennahme der Nennungen und zur Einziehung der Einsätze und Nennelder sowie sonstiger Teilnehmergebühren im Namen und auf Rechnung des Veranstalters. Das Nähere regeln die Bestimmungen der LPO §§ 33 ff.
8. Bei wiederholten Mitteilungen über die Rückgabe von Nennung-Online-Lastschriften oder allen anderen offenen Forderungen ab einem Gesamtbetrag von mind. 25,- € spricht die LKBB Ordnungsmaßnahmen an die betreffenden Teilnehmer aus, wenn der Aufforderung eines oder mehrerer Veranstalter zur Zahlung der offenen Beträge zum insgesamt dritten Mal nicht nachgekommen wurde. Ordnungsmaßnahmen ergehen in Form eines zeitlichen Ausschlusses bzgl. der Teilnahme an Turnieren für den Zeitraum von bis zu 6 Monaten sowie einer Geldbuße in Höhe von bis zu 500,00 €.
9. Der Veranstalter ist berechtigt, für die Bearbeitung von Nennung-Online-Rücklastschriften sowie nach Veranstaltungsende verbliebener offener Posten eigene Bearbeitungs-/Mahn-Gebühren zu erheben.
10. Die endgültige Zeit- und Richterteilung ist spätestens 5 Tage vor Beginn einer PLS in Nennung-Online zu veröffentlichen und der LKBB und dem LKBB-Beauftragten 8 Tage vor Beginn einer PLS zuzusenden
11. Bzgl. vom Veranstalter ggf. eingeforderte Gesundheitsbescheinigungen für teilnehmende Pferde gilt §14 Pkt.8

§ 6 ERGEBNISMELDUNG an die FN und LKBB

1. Innerhalb von 2 Werktagen nach Beendigung der PLS ist die TORIS-Ergebnis-Datei bei der FN einzureichen.
2. Meldungen der Ergebnisse von PLS erfolgen gemäß § 37 LPO innerhalb von 14 Tagen an die FN und die LKBB. Für die verspätete Abgabe der Ergebnislisten wird eine Säumnisgebühr erhoben.



§ 7 ABZEICHEN IM PFERDESport gem. APO Abschnitte C-E

1. Die Durchführung von Abzeichenprüfungen gem. APO Abschnitte C-E ist genehmigungs- und gebührenpflichtig.
2. Die Prüfung kann in allen Mitgliedsvereinen und Mitgliedsbetrieben des LPBB mit Genehmigung erfolgen.
3. Der Termin ist spätestens 21 Tage vor der beabsichtigten Abnahme schriftlich unter Angabe des Bedarfs auf dem dafür vorgesehenen Formular zu beantragen. Prüfungen, die ohne die Genehmigung der LKBB abgehalten werden, werden nicht anerkannt.
4. Jeder Prüfung muss ein Vorbereitungslehrgang gem. APO vorausgehen. Die Lehrgangsbildung wird grundsätzlich gem. APO zugelassen. Die Person muss eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben, mit der Anmeldung der Prüfung angegeben werden und am Prüfungstag anwesend sein.
5. Prüfungskommission:
Die Zusammensetzung der Prüfungskommission regelt die APO, zusätzlich gilt:
Alle Prüfer müssen eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben.
Für beide Prüfer (Richter) sind darüber hinaus die folgenden Zusatz-Qualifikationen erforderlich:
für RA 1,2,3,4,5: „RA“
für FA 1,2,3,4,5: „FA“
für LA 4, 5: „LA“
für LA 2: „LA***“
für VA 1,2,3,4: „VA“
6. Bei Prüfungskommissionen mit zwei Mitgliedern kann ein Mitglied ein Ehrenrichter der entsprechenden Disziplin sein.
7. Die Prüfer werden von der LKBB bestätigt.
8. Für die Abnahme eines disziplinspezifischen Reitabzeichens RA 2 bzw. RA 1 muss mindestens ein Richter die entsprechende Qualifikation (DM / SM bzw. DS / SS) besitzen.
9. Je Prüfung dürfen max. 15 Personen geprüft werden. Mit Zustimmung der Richter kann die Teilnehmerzahl geringfügig erhöht werden. Der zeitliche Rahmen pro Tag sollte 4 Stunden nicht überschreiten.
10. Je Teilnehmer darf nur ein Abzeichen der RA 10 bis RA 6 pro Prüfung (außer RA 7 + RA 6) erworben werden. Bei Nichtbestehen und möglicher Wiederholung zum nächstmöglichen Termin darf diese nicht am gleichen Tag durchgeführt werden.
11. Die Ausrüstung der Reiter/Fahrer/Voltigierer und Pferde regelt die APO bzw. die entsprechenden Merkblätter; die Ausrüstung der Pferde mit Pelham, Stangengebiss bzw. Drei-Ringe-Gebiss ist in der Teilprüfung Springen ab dem disziplinspezifischen RA 5 (Springen) erlaubt.
12. Für die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen gilt § 507.3 der LPO analog.
13. Die Abnahme von Westernreitabzeichen ist durch die EWU geregelt.

§ 8 GEBÜHREN

1. Für die Bearbeitung von Veranstaltungen und Sonderprüfungen werden Gebühren erhoben. Es gilt die Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB.
2. Studentensport- und Vierkampfveranstaltungen sind gebührenfrei.

§ 9 TURNIERFACHLEUTE

1. Die Ausbildungsrichtlinien für Turnierfachleute regeln deren Aus- und Fortbildung. Sie sind Teil der Besonderen Bestimmungen der LKBB und unter www.lpbb.de/Ausbildung/Ausbildung Turnierfachleute des LPBB nachzulesen. Turnierfachleute sollten sich ihrer besonderen persönlichen Verantwortung im Sport bewusst sein und daher weder eigene negative Erlebnisse, Bewertungen oder Kommentare in die Sozialen Medien stellen, noch solche anderer Personen dort verbreiten.
2. Die Aufwandsentschädigungen sind in der Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB geregelt.
3. Der Veranstalter hat für die kostenlose Verpflegung und Unterbringung der Turnierfachleute zu sorgen.
4. Der Richter- und der Parcourschefeinsatz sind gem. Gebührenordnung zu planen und zu vergüten.
5. Richter, Parcoursbauer und Technische Delegierte dürfen auf einer PLS nicht in Doppelfunktion (Tierarzt, Sanitäter, usw.) eingesetzt werden, die den gleichzeitigen Einsatz ggf. an unterschiedlichen Orten erfordern könnte.
6. Basis- und Aufbauprüfungen müssen von zwei Vollrichtern mit der jeweiligen Qualifikation gerichtet werden; Richteranhänger dürfen nur zusätzlich be sitzen.
7. Turnierfachleute der LKBB müssen Mitglied in einem Reitverein des LPBB sein.
8. Die aktive Tätigkeit der Turnierfachleute endet in dem Jahr, in dem sie 80 Jahre alt werden. Durch einen schriftlichen Antrag an die LKBB können sie als Ehrenrichter weitergeführt werden. Sie sind in diesem Fall weiterhin zur Abzeichenabnahme (mit ihrer entsprechenden Qualifikation) und zum Richten und zur Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz von WBO-Wettbewerben berechtigt.
9. Anwerbemaßnahmen Richteranhänger:
Interessierte aus dem aktiven Turniersport können mit Zustimmung von Prüfungsrichtern und Veranstalter in einzelnen Prüfungen/Wettbewerben oder auch tageweise be sitzen, ohne als Richteranhänger registriert zu sein. Ausgenommen sind Prüfungen/Wettbewerbe, an denen die Interessierten selbst teilnehmen.

§ 10 BEAUFTRAGTER DER LKBB (LK-BEAUFTRAGTER) / TECHNISCHER DELEGIERTER (TD)

1. Für jede PLS ist durch die LKBB ein LK-Beauftragter von der aktuellen Liste der LK-Beauftragten zu benennen und vom Veranstalter einzusetzen.
2. Bei PLS, bei denen neben Dressur und Springen noch eine weitere Disziplin zur Austragung kommt (z.B. Voltigieren, Fahren), kann der LK-Beauftragte Aufgaben delegieren.
3. Bei PLS mit Geländereit-LP wird ein TD benannt, der die Aufgaben im Sinne des § 53 LPO übernimmt. Bei Gelände- und Vielseitigkeits-LP (Reiten) der Klasse E können diese Aufgaben auch durch einen Richter/Parcourschef mit den entsprechenden Qualifikationen wahrgenommen werden.
4. Bis 14 Tage nach Veranstaltungsende fertigen der LK-Beauftragte und der TD auf dem digitalen Formblatt der LKBB ihre Berichte und senden sie an die LKBB.
5. Bei Tod eines Pferdes im Zusammenhang mit der PLS und/oder Unfall eines Teilnehmers und daraus resultierender Einweisung in ein Krankenhaus ist durch den LK-Beauftragten ein entsprechendes Meldeformular bzw. Unfallbericht an die LKBB und an die FN zu senden (Formulare unter: www.lpbb.de/Sport/Turniersport/Turnierorganisation).
6. Der TD kann gleichzeitig LK-Beauftragter einer PLS sein.
7. Für die Durchführung der von der LKBB angesetzten Medikationskontrollen ist der jeweilige LK-Beauftragte verantwortlich. Er hat rechtzeitig vorab die Abholung der Medikations-Kits in der Geschäftsstelle, die Durchführbarkeit der Medikationskontrolle auf der Veranstaltung sowie den anschließenden Versand in das zuständige Labor zu organisieren. Für seine diesbezügliche Tätigkeit erhält er vom Veranstalter die vorgesehene Aufwandsentschädigung gem. der gültigen Beitrags- und Gebührenordnung.

§ 11 STAMMITGLIEDSCHAFT, TEILNAHMEBERECHTIGUNG an LANDESMEISTERSCHAFTEN

1. Ein beabsichtigter Wechsel der Stammitgliedschaft soll grundsätzlich zum Jahreswechsel bei der Beantragung einer neuen Jahresturnierlizenz bzw. der Fortschreibung erfolgen.
2. Gastlizenzen für Studierende werden für die Dauer des Studiums an einer der Hochschulen im Bereich der LKBB erteilt. Die Person muss Mitglied eines dem LPBB angeschlossenen Vereins sein und kann unter Beibehaltung der Stammitgliedschaft im Heimatverein an allen PLS teilnehmen. Sie ist dem Stammitglied eines Mitgliedsvereins des LPBB gleichgestellt mit Ausnahme der Teilnahme an Landesmeisterschaften.
3. Zur Teilnahme an Landesmeisterschaften sind grundsätzlich nur Stammitglieder eines dem LPBB angeschlossenen Vereins startberechtigt, wenn die Stammitgliedschaft mit der Ausstellung für das laufende Kalenderjahr im Bereich der LKBB liegt. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung der LKBB unter bestimmten Voraussetzungen (Zuzug, Studium) möglich. Die Teilnahme an Landesmeisterschaften ist nur möglich, wenn die Person zuvor an keiner anderen Landesmeisterschaft in einem anderen Landesverband im laufenden Jahr teilgenommen hat.



§ 12 BESONDERE HINWEISE FÜR VERANSTALTER UND TEILNEHMER

Teilnahme

1. Für alle PLS/BV gelten die Besonderen Bestimmungen der LKBB.
2. Mit dem Einsatz/Neunggeld sind der LKBB-Turniersportförderbeitrag (ehemals LK-Abgabe) pro reservierten Startplatz bei einer PLS gemäß der geltenden Beitrags- und Gebührenordnung sowie ggf. weitere Gebühren für Zusatzleistungen, Boxen, Strom etc. zu zahlen.
3. Jegliche LP in Dressur und Springen dürfen grundsätzlich nur mit einer Mindest-Nennungszahl von drei verschiedenen Teilnehmern zum Zeitpunkt des Online-Nachnennschlusses durchgeführt werden. Muss die LP wegen Nichterfüllung abgesagt werden, erfolgt in Nennung-Online unverzüglich dazu eine entsprechende Information. Von dieser Regelung kann in Qualifikations- und Finalprüfungen im Einzelfall abgewichen werden.
4. In allen Gerittenen Wettbewerben gemäß WBO II /2. ist jeder Reiter, wenn es die Ausschreibung nicht anders regelt, grundsätzlich nur einmal startberechtigt.
5. In Mannschaftsspringprüfungen sind pro Mannschaft 3 bis 4 Reiter startberechtigt. Besondere Stammitgliedschaften der Teilnehmer kann die Ausschreibung regeln. Ein Reiter darf nur ein Pferd pro Mannschaft starten.
6. Die Teilnahme an einem WB unterhalb der Anforderung der Kl. E schließt einen Start in LP der Kl. A und höher (und umgekehrt) in der gleichen Disziplin aus.
7. Dressurpferde-Prüfungen sind nur einzeln zu reiten.
8. Für Dressurpferde-Prüfungen ab Kl. L ist das RV 353,B LPO anzuwenden.

Turnierfachleute

9. PLS-Veranstaltenden wird empfohlen, mindestens einen Richteranwärter und einen Parcourschef-Anwärter einzuladen, die namentlich in der Ausschreibung zu benennen sind. Ab PLS mit Springprüfungen der Kl. M** muss der Assistent mindestens ein Parcourschef-Anwärter von der Liste der LKBB, ab PLS mit Springprüfungen der Kl. S* mindestens ein Assistent mit der Qualifikation SM sein.
Bei PLS mit Geländeprüfungen hat der Parcourschef während der Geländebesichtigung und -prüfung anwesend zu sein.
10. Richtereinsatz
Beurteilendes Richtverfahren
mit Gesamtwertnote:
bis Kl. L** mindestens 1 Richter und 1 Anwärter
ab Kl. M* 2 Richter, davon mindestens 1 Richter mit der erforderlichen Qualifikation, Ausnahme Dressur-LP (Reiten) M** beide Richter mit der erforderlichen Qualifikation
mit Einzelnoten:
bis Kl. M* mindestens 2 Richter mit der erforderlichen Qualifikation
ab Kl. M** mindestens 3 Richter mit der erforderlichen Qualifikation
ab Kl.S* sowie FEI-LP (Ausnahme Children-LP) mindestens 3 Richter mit der erforderlichen Qualifikation vorgeschrieben
Beobachtendes Richtverfahren
bis Kl. M* mindestens 1 Richter mit der erforderlichen Qualifikation und 1 Anwärter
ab Kl. M** 2 Richter, davon mindestens 1 Richter mit der erforderlichen Qualifikation
11. Als Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz für Dressur- und Spring-LP ist pro Disziplin jeweils ein anerkannter Richter, ein Richter Vorbereitungsplatz für Reiten oder ein FEI-Steward Reiten einzusetzen. Der Einsatz eines einzelnen Richters, Richters Vorbereitungsplatz Reiten oder eines FEI-Steward Reiten für parallel stattfindende LP ist – wenn es die örtlichen Gegebenheiten zulassen – nur bei LP gleicher Disziplin zulässig. Als Aufsicht auf den Vorbereitungsplätzen bei Dressur- und Spring-WB dürfen auch Ehrenrichter gemäß § 9 Ziff. 8 und Richteranwärter eingesetzt werden.

Durchführung von Prüfungen

14. Die genauen Anfangszeiten von Prüfungen und deren Abteilungen sind spätestens nach Meldeschluss endgültig festzulegen und den Teilnehmern verbindlich bekanntzugeben.
15. Bei Dressurvierecken, bei denen ein Außen-Herum-Reiten nicht möglich ist, ist jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, direkt vor Aufgabenbeginn im Viereck einmal herumzureiten. Diese Regelung kann im Ermessen der jeweiligen Richter auch angewendet werden, wenn ein Außen-Herum-Reiten möglich ist.
16. Die elektronische Zeitmessanlage ist grundsätzlich von einer zusätzlichen sachkundigen Person zu bedienen (kein amtierender Prüfungsrichter). Die Bedienung des Countdown und Unterbrechung der Zeit durch den Richter muss möglich sein.
17. In Anwendung der §§ 505.1 und 519.8. LPO ist in Springpferde- und Geländepferdeprüfungen der Kl. A die Parcoursbesichtigung durch den Teilnehmer auf dem Pferd im Schritt stets zuzulassen. Für die Parcoursbesichtigung mit Zweit- oder Drittpferden eines Reiters ist ein dafür angemessenes Zeitfenster während der Prüfung in Form einer vorab festzulegenden und auf der Startliste auszuweisenden Unterbrechung (Pause) zu gewährleisten. Darüber hinaus vom Veranstalter zugelassene – gem. §§ 505.1 und 519.8. LPO mögliche – Parcoursbesichtigungen zu Pferd müssen im Zeitplan angegeben werden. Hand- und Führpferde sind nicht erlaubt. In Springpferde-LP der Kl. A kann (wenn es die örtlichen Verhältnisse zulassen und der TN den Parcours beendet hat), nach der Ziellinie, in gerader darauffolgender Linie oder in Richtung Ausgang ein überbauter Wassergraben angeboten werden. In diesen Fällen endet der Parcours (bzw. auch die Bestimmungen des § 512.1 LPO) mit Durchreiten der Ziellinie. Im Falle einer Unterbrechung/Stehenbleiben/Ausweichen an dem nicht zum Parcours gehörenden Hindernis hat der Teilnehmer nur einen Korrekturversuch.
18. Die Prüfungsvorbereitung der Pferde hat ausschließlich auf den durch den Veranstalter ausgewiesenen Abreiteplätzen zu erfolgen.
19. Geldpreisregelung für Prüfungen analog Clear-Round-Springen:
Wenn bei Prüfungen analog Clear-Round-Modus (gem. LPO §§ 306-308, § 363.1.b), § 363.2.a), c)- f), § 520.3.d), § 536.1, § 541, § 538.2.b), § 672 u.ä.) über die Ausschreibung keine Geldpreisreduzierung gem. LPO § 25 geregelt wurde und mehr als 25 % der Starter aufgrund Gleichplatzierungen im Viertel platziert sind, beträgt der auszuschüttete Geldpreis je Letztplatziertem im Viertel mindestens die Höhe des Einsatzes bzw. Nenn- und Startgeldes.

Fahrprüfungen

20. In kombinierten Fahrprüfungen ist ein Start in der Teilprüfung Gelände nur zulässig, wenn in der Teilprüfung Dressur mindestens eine Wertnote von 5,0 (bzw. 50% der maximalen Punktzahl bei getrenntem Richtverfahren) – jeweils ohne Anrechnung von etwaigen Abzügen - erreicht wurde.
21. Wird bei Fahrprüfungen eine Kutsche von mehreren Teilnehmern gefahren, ist dies bereits in der Nennung anzugeben, andernfalls kann eine Berücksichtigung bei der Startfolge abgelehnt werden.
22. Fahrer, die in Geländefahrten Kl.M starten, sind auf derselben PLS mit einem weiteren Gespann mit mindestens einem M- u./o. höher unplatzierten Pferd zusätzlich in Geländefahrten Kl. A startberechtigt.
23. Fahrpferde, die nicht in Gelände- bzw. Gelände- und Streckenfahrten eingesetzt werden, sind auf einer PLS pro Tag maximal dreimal in anderen Fahrprüfungen startberechtigt.
24. Eine elektronische Zeitmessanlage ist beim Kegelfahren ab Kl. M und bei Landesmeisterschaften vorgeschrieben, bei Letzteren auch in den Geländehindernissen.
25. Für Fahr-WB sollte die Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz von einem entsprechend qualifizierten Richter

Startbeschränkungen für 3- und 4-jährige Pferde/Ponys auf PLS und BV

26. 3-jährige Pferde/Ponys dürfen ab 1. Mai des laufenden Jahres auf BV oder PLS gestartet werden, sofern der 36. Lebensmonat nachweislich vollendet ist. Für diese Pferde/Ponys ist auf einer BV oder PLS pro Woche max.1 Start erlaubt. Pro Jahr sind 3-jährige Pferde/Ponys auf max. 5 PLS/BV startberechtigt.
27. Für 4-jährige Pferde/Ponys sind auf einer BV oder PLS pro Woche max.2 Starts erlaubt.



Startbeschränkungen für 5-jährige und ältere Pferde/Ponys auf PLS

28. Für 5-jährige und ältere Pferde/Ponys sind auf einer PLS pro Tag max.2

Starts in LP erlaubt. Erfolgt darüber hinaus ein weiterer Start (3. Start pro Tag), ist dieser nur in einem WB gem. WBO erlaubt. Ausnahmen für bis zu 3 erlaubte Starts in LP pro Tag bilden nur Kombinierte Prüfungen aus Dressur, Springen und Gelände, eintägige Vielseitigkeitsprüfungen und Voltigierprüfungen.

§ 13 BESTIMMUNGEN ZU BREITENSportLICHEN VERANSTALTUNGEN (BV) und WB gem. WBO auf PLS (LPO-Turnieren)

1. BV sollen der Förderung des Vereinslebens, des Nachwuchses, der Werbung für den Pferdesport und besonders der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins dienen und sind nach den Regeln der WBO auszurichten.
2. Die Veranstaltung ist zusammen mit der Ausschreibung auf dem gültigen Anmeldeformular (Download unter: www.lpbb.de/Sport/Breitensport/WBO-Veranstaltungen) spätestens 8 Wochen vor Beginn bei der LKBB zur Genehmigung anzumelden. Die Genehmigung ist gem. Gebührenordnung gebührenpflichtig. Die Anmeldegebühr wird mit Einreichung der Anmeldung fällig. Nicht angemeldete BV sind nicht genehmigte Veranstaltungen und werden von der LKBB entsprechend geahndet.
3. Die Zulassung von Reitern und Pferden regelt die WBO. Das Alter der Teilnehmer darf die Altersempfehlung der WBO nicht unterschreiten. Zugelassen sind grundsätzlich Mitglieder des veranstaltenden Vereins bzw. Einsteller sowie Mitglieder eingeladener Vereine. Handicaps liegen im Ermessen des Veranstalters.
4. Die erzielten Erfolge von Reitern, Fahrern, Voltigierern und Pferden werden nicht durch die LKBB bzw. FN registriert.
5. Mindestens ein anerkannter Richter/Richter Breitensport und mindestens ein Prüfer Breitensport und/oder Richteranwärter sind zur Beaufsichtigung der Veranstaltung gemäß WBO einzusetzen. Sie sind der LKBB mit der Anmeldung zu benennen.
6. Der fachgerechte Parcoursaufbau ist durch eine geeignete Person (z.B. Trainer, Ausbilder) abzusichern.
7. Medizinische Notfallvorsorge: Die sanitätsdienstliche Anwesenheit sowie die Anwesenheit eines Tierarztes, der in der Ausschreibung namentlich zu benennen ist und dessen verbindliche Zusage vorliegt, werden vorgeschrieben. Näheres zur Anwesenheit eines Tierarztes ist in § 14 Punkt 2 geregelt. Bei Gelände-WB (Reiten/Fahren) ist zusätzlich ein Arzt mit Erfahrung in der Versorgung schwerer Verletzungen gefordert und in der Ausschreibung namentlich zu benennen.
8. Pro Wettbewerb ist ein maximaler Einsatz von 12,00 €, bei Mannschafts-WB von max. 22,00 € zulässig. Zusätzlich kann pro Teilnehmer eine Zusatzgebühr (analog §26.5 LPO) von max. 5,00 € erhoben werden. Diese muss in der Ausschreibung mit Angabe der Verwendung veröffentlicht werden.
9. Es dürfen an die Teilnehmer nur Schleifen/Rosetten und Ehrenpreise vergeben werden, keine Geldpreise oder sonstigen finanziellen Leistungen. Die Vergabe von Erinnerungsschleifen an alle Teilnehmer wird empfohlen.
10. Die Ausrüstung der Reiter/Fahrer/Voltigierer und Pferde regelt die WBO.
11. Das Tragen eines Reithelms, der korrekt verschlossen und enganliegend sein muss, wird gem. WBO grundsätzlich vorgeschrieben. Bei Gelände-LP Reiten sind die Teilnehmer verpflichtet, lange Haare unter dem Reithelm zu tragen.
12. Die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen wird vorgeschrieben.
13. Es gelten die Bestimmungen der WBO und Besonderen Bestimmungen der LKBB in ihrer jeweils gültigen Fassung.
14. Teilnehmer an Führzügel-WB sind auf derselben Veranstaltung nur in Reiter-WB Schritt-Trab und/oder Longenreiter-WB zugelassen.

§ 14 VETERINÄRMEDIZINISCHE BESTIMMUNGEN (PLS / BV)

1. Für alle an Veranstaltungen gem. LPO (PLS) und gem. WBO (BV) teilnehmenden Pferde gilt ausnahmslos die Impfpflicht gegen Influenza gemäß Durchführungsbestimmungen zu § 66.1.7 LPO. Dies gilt auch für die Teilnahme an Wettbewerben gem. WBO auf PLS.
2. Teilnehmer ohne Pferdepäss oder ohne gültige Immunisierung sind vom Turniergelände zu verweisen.
3. Bei allen Veranstaltungen wird die Anwesenheit eines Tierarztes vorgeschrieben. Bei Veranstaltungen gemäß LPO (PLS) muss die Anwesenheit eines Tierarztes der offiziellen LKBB-Liste gewährleistet sein.
4. Die Aufgaben des Turniertierarztes sind im „Merkblatt der FN für Turniertierärzte“ (www.pferd-aktuell.de/merkblaetter-turniersport) festgeschrieben. Für alle Veranstaltungen gelten grundlegend die Bestimmungen der LPO §§ 40.2., 40.3.
5. Medikationskontrollen
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jede Person mit der Abgabe ihrer Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen – vgl. Teil D der LPO – unterwirft. Es erfolgt Kontrolle der Ausrüstung und Zustand des Pferdes.
6. Bei Verweigerung einer Medikationskontrolle wird der betreffende Reiter/Fahrer/Voltigierer/Longenführer im Verfahren behandelt als sei die Medikationskontrolle positiv.
7. Der Veranstalter einer PLS hat eine Person zu benennen, die die tierärztliche Versorgung im Sinne von § 40.3 LPO und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen organisiert. Dazu gehört insbesondere die Bereitstellung einer geeigneten Möglichkeit und Unterstützung des Tierarztes bei der Durchführung einer Medikationskontrolle. Diese Person ist in der Ausschreibung zu benennen.
8. Die Veröffentlichungen und Merkblätter der FN und des LPBB zum Umgang mit u.a. nicht-anzeigespflichtigen Tierseuchen (Druse, Herpes) sowie die entsprechenden Muster-Gesundheitsbescheinigungen für Pferde sind assoziierte Bestandteile dieser Bestimmungen.
9. Die Einforderung von Gesundheitsbescheinigungen für teilnehmende Pferde an PLS oder BV obliegt jedem Veranstalter in eigener Verantwortung und nach eigenem Ermessen. Eine Abstimmung mit dem verantwortlichen Turniertierarzt wird empfohlen. Die Bekanntgabe dieser Einforderung muss spätestens mit Veröffentlichung des Zeitplans, d.h. 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn, erfolgen. Ein Anspruch auf Erstattung von TN-Gebühren, Nenngeldern etc. bei damit im Zusammenhang stehender Nichtteilnahme, kann daraus nicht abgeleitet werden.
10. Im Fall eines toten Pferdes im Zusammenhang mit einer PLS ist das entsprechende Merkblatt zu beachten und das Meldeformular (beides unter www.lpbb.de/Sport/Turniersport/Turnierorganisation) zu verwenden.

§ 15 BESTIMMUNGEN FÜR PONYS/PONYREITER UND – FAHRER

1. In allen Pony-WB/LP unter dem Reiter sind i.d.R. nur Children (CH/U14) und Junioren bis 16 Jahre (JUN/U16) ohne Gewichtsbegrenzung zugelassen. Bei altersoffenen Teilnehmerzulassungen gilt für alle Reiter über 16 Jahre (Ü16) eine Gewichtsobergrenze (mit Turnierkleidung) wie folgt: bei 3-4-jährigen „Deutschen Reitponys“ max. 62 kg, bei 5-jährig und älteren „Deutschen Reitponys“ max. 20% des Pony-Lebendgewichtes. Im Bedarfsfall ist eine Messung durch Wiegen zu veranlassen.
2. In allen übrigen WB/LP, in denen Großpferde und Ponys gemeinsam starten, besteht für Ponyreiter grundsätzlich keine Altersbegrenzung. Jedoch gilt auch hier bei „Deutschen Reitponys“ die Gewichtsobergrenze für Reiter Ü16 gemäß Pkt.1.
3. Bei Starts von Ponys und Pferden in einer Spring-LP bis Kl. A** gem. LPO § 504.1, starten Ponys am Anfang und/oder am Ende der Prüfung. Die Distanzen in Kombinationen werden für alle startenden Ponys entsprechend angepasst (gilt auch im Stechen). Für die Kl. L und M* erfolgt diese Veränderung nur, wenn durch den Teilnehmer bei Erklärung der Starbereitschaft in der Meldestelle dies eingefordert wird. Diese Regelung gilt auch für die Teilprüfung Springen in Vielseitigkeitsprüfungen. Ansonsten werden Ponys in dieser Frage wie Pferde behandelt.

§ 16 VERSTÖSSE

Bei Verstößen gegen die Besonderen Bestimmungen der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg gelten die Vorschriften des Abschnittes Teil C LPO § 920 ff entsprechend.

§ 17 VERBANDSORGAN

1. Das offizielle Organ der LKBB ist das Mitteilungsblatt des LPBB. Veröffentlichungen der LKBB in diesem Organ sowie im Internet unter www.lpbb.de haben verbindlichen Charakter.
2. Rechtskräftig gewordene Ordnungsmaßnahmen werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.

§ 18 GÜLTIGKEIT

Diese Bestimmungen treten zum 1. Januar 2025 in Kraft. Änderungen während des laufenden Kalenderjahres werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.



Aktuelle Informationen des Fachbeirates Fahren

Beendigung der bisherigen „Allianz-Vertretung Christian Hahn Fahrspport-Trophy“ und Fortsetzung als „Trophy der Freunde des Fahrsports“

Die Beendigung des langjährigen Sponsorings durch Aufgabe der Versicherungsagentur Christian Hahn wurde bereits angekündigt. Auf fortführende Initiative von Christian Hahn soll die Turnierserie an 2025 als „Trophy der Freunde des Fahrsports“ gemeinsam mit dem LPBB fortgesetzt werden.

Die Trophy wird weiterhin in vier Anspannungsarten mit jeweils drei Teilprüfungen auf 7-8 Turnieren in Berlin-Brandenburg ausgetragen. Geplante Veranstaltungsorte 2025 dafür sind: Linde, Gransee, Storkow, Brieselang, Golzow, Sonnewalde und Potzlow. Christian Hahn übernimmt dankenswerterweise die Akquise und Organisation des Sponsorings für die Ausrichtung der Trophy 2025 und bittet daher sehr um die Unterstützung von Fahrspportfreunden durch Finanz- und Sachspenden an den LPBB als sportfachlicher Partner dieser Trophy. Spendenquittungen können gerne an Spendengebende ausgestellt werden.

Fortsetzung des Fahrsports auf der Grünen Woche / Hippologica-Turnier 2025

Ausschreibungsgemäß hat der Fachbeirat folgende sechs startberechtigte Fahrer nominiert, die auf dieser Grundlage vom LPBB eingeladen werden: Tobias Kriemann, Peter Trommler, Norman Schröder, Steffen Richter, Gerald Tuppat und Christoph Stepanik (Polen).

Im Rahmen der *HIPPOLOGICA-Masters FAHREN* werden vom 24.-26.1.25 drei Wertungsprüfungen jeweils als Kombiniertes Hindernisfahren für Zweispänner Kl. M mit zwei Umläufen im Preis der Christian Hahn Allianz Versicherung & Reitsport Lübars Edda Radermacher ausgeschrieben. Das Helferteam wird über Michaela Leßig-Arndt organisiert.

Vergabe der Landesmeisterschaften (LM) 2025

Auf Vorschlag des Fachbeirates und Abstimmung mit den möglichen Veranstaltern sind die LM 2025 in den einzelnen Anspannungsarten wie folgt vergeben worden:

24./25.05. Kl. Marzehns	2-Sp. Ponys (Kl.M) + 2-Sp. Pferde (Kl.M)
28./29.06. Gransee	1-Sp. Ponys U25 (Kl.A)
12./13.07. Storkow	1-Sp. Pferde U25 (Kl.A)
09./10.08. Brieselang	Landesjugendchampionat U16 (WBO)
23./24.08. Golzow	1-Sp. Ponys (Kl.M)
13./14.09. Sonnewalde	2-Sp. Ponys U25 (Kl.A) + 1-Sp. Pferde (Kl.M)

IG Fahrspport Einsteiger-Cup 2025

Die jeweiligen Wettbewerbe sollten zukünftig als Two in One-Aufgabe ausgeschrieben werden, so dass für das jeweilige Gespann nur ein Start erfolgt.

Erstlingsprüfung U14 (Dressur-Fahrwettbewerb für 1- u.2-Spänner)

Die sog. Erstlingsprüfung U14 als Preis der IG Fahrspport kann in Berlin-Brandenburg zusätzlich zu anderen Starts erfolgen. Die Erstlingsprüfung zählt als WB nicht als zusätzlicher Start gem. LPO bzw. den Besonderen Bestimmungen.

Lehrgangsangebote 2025

Das Ostertraining wird in Golzow mit Claudia und Dieter Lauterbach stattfinden.

Das Jugendtrainingslager Pfingsten findet ebenfalls in Golzow statt.

Das Oktobertraining wird künftig (wieder) als Longentraining o.ä. angeboten, weil viele Fahrer ihre Pferde im Oktober bereits abtrainiert haben und somit ein effektives Training nicht erfolgen kann.

Teilnahme-Nominierung zu Deutschen Jugendmeisterschaften (DJM) 2025

Fahrer:innen, die eine Teilnahme an der DJM 2025 anstreben, sollten dies zur Info und Aufnahme auf eine Sichtungliste dem Fachbeirat über die Geschäftsstelle des LPBB bis zum Termin 31.03.25 mitteilen.

Der LPBB wird dies entsprechend den aktuellen Bundes-, Landes- und Förderkadern mitteilen, sowie eine Veröffentlichung für alle Nichtkader auf der Internetseite und im Mitteilungsblatt des LPBB vornehmen.

Angegeben werden sollte: Name, Geburtsdatum, Namen und Alter der Pferde/Pons, Anspannungsart, individueller Turnierplan bis zur DJM, Heimtrainer und zusätzliche Gast-Trainer (evtl. Trainings-Termine), Angabe bisheriger Kombi-Platzierungen (gemäß Voraussetzung in der Ausschreibung für die Teilnahme an der DJM).

So können Jugendliche, die nur auf wenigen Turnieren starten und ggf. nicht im Blickfeld des Fachbeirats liegen, nicht vergessen werden.

Der Fachbeirat wird die Anträge prüfen, u.a. durch Sichtung auf den angegebenen Turnieren.

Eine Miteinbeziehung der Heim- bzw. Gasttrainer durch den Fachbeirat bei der Entscheidung zur Nominierung wird in Zweifelsfällen erfolgen.

Besondere Bestimmungen zur Wertung bei Landesmeisterschaften (LM)

Voraussetzung für eine Aufnahme in die Wertung bei LM sind: Dressurergebnis mindestens 60% bzw. eine Wertnote von 6,0.

Andernfalls ist eine Platzierung in der LM nicht möglich.

Tritt eine Person mit zwei Gespannen an, so zählt das Ergebnis des besseren Gespanns.

Pro Fahrer ist nur ein Medaillenrang möglich.

Umverteilung der Aufgaben im Fachbeirat

Angelika Reinecke gibt ihre bisherige Funktion als Jugendbeauftragte an den Aktivenvertreter David Hoffmann ab, der diese Funktion zusätzlich in Personalunion im Fachbeirat ausüben wird.

Die bislang unbesetzte Funktion einer Schriftführerin übernimmt dankenswerterweise nunmehr Angelika Reinecke, die damit für die Arbeit im Fachbeirat erhalten bleibt.

Wahl „Jugendvertreter*in Fahrspport“ im LPBB

Es werden alle Jugendlichen eingeladen, während des Jugendtrainings in Golzow eine*n Jugendvertreter*in zu wählen.

Dieser wird den Kontakt zu David Hoffmann sowie zur Jugendleitung des LPBB halten, auch um den Fahrspport dort mehr zu verankern.

Eine entsprechende Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Online-Fahr-Veranstaltertreffen

Das jährliche Veranstaltertreffen Fahren wurde am 11. Dezember 2024 ab 19 Uhr als Zoommeeting veranstaltet.

Der Landesverband lud dazu alle LPO- und WBO-Fahrveranstalter ein.

Save the date: Termin Fahrertag 2025

Der Fahrertag Berlin-Brandenburg 2025 wird am 15.11.2025 im Allianz-Casino stattfinden.



Lehrgänge & Seminare

im Landesverband Berlin-Brandenburg sowie Fortbildungsveranstaltungen anderer Institutionen und Verbände

Termin 2025	Seminar / Lehrgang	Veranstaltende / Ort	Infos & Anmeldung	DOSB-Trainerlizenzverlängerung
Seminare und Lehrgänge				
Seminare und Lehrgänge zur DOSB-Lizenzverlängerung finden Sie immer aktuell auf www.lpbb.de				
18.1.	Bewegungsförderung Hobby Horsing – u.a. Aufwärmspiele, Ferienangebote, Turniere mit Anita Pawlaczyk	LPBB / LRV Lichtenrade e.V.	Ausschreibung auf Seite 8 Tel. 030 30092211 buchmann@lpbb.de	X 7 LE im Profil 3/5
28.1.	PM-Seminar: Bodenarbeit mit dem Pferd – pferdegerecht kommunizieren mit Dr. Vivian Gabor	Persönliche Mitglieder (FN) / Reitsportpark Dallgow Bahnhofstraße 7 14624 Dallgow-Döberitz	FN-Seminarteam seminare@fn-dokr.de Tel.: 02581 63 62 247 	X 2 LE im Profil 4
14.-16.2.	Vielseitigkeitslehrgang mit Vanessa Böltig (Pferdewirtschaftsmeisterin Kl. Reitausbildung) Hospitation für Trainer*innen zur Lizenzverlängerung möglich	Reitsportpark Dallgow Bahnhofstr. 7 14624 Dallgow-Döberitz	Stella Stöhr Tel. 0173 618 36 07 stella.m.stoehr@gmail.com	X 3 LE im Profil 3 (Hospitation)
1.3.	Reitunterricht in Gruppen gestalten mit Roswitha Schreiber-Jetzinger	LPBB/ RFV Diakoniezentrum Heiligensee e.V. Diakonieweg 6 13503 Berlin	Ausschreibung im nächsten Heft Tel. 030 30092215 bildung@lpbb.de	X 7 LE im Profil 3
14.3.	PM-Regionalversammlung mit Seminar: Besser Reiten – locker bleiben in Hüfte, Knie und Rücken mit Corinna Jungblut-Pohl	Persönliche Mitglieder (FN) / Passenheimer Str. 30 14053 Berlin	FN-Seminarteam seminare@fn-dokr.de Tel.: 02581 63 62 247	X 2 LE im Profil 4
25.-26.1.	Vielseitigkeit-Kaderlehrgang Dressur in Buckow mit Harald Fechner	Buckow	Die Anmeldung zu den Lehrgängen (Frist: 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn) sowie weitere Informationen bitte per E-Mail an harald_fechner@gmx.de	X 3 LE im Profil 3 (Hospitation)
14.-16.2.	Lehrgang Vielseitigkeit in Köthen mit Harald Fechner	Köthen		
21.-23.2.	Kaderlehrgang Vielseitigkeit in Linde mit Harald Fechner	Linde		
28.2.-2.3.	Lehrgang Vielseitigkeit in Seelitz mit Harald Fechner	Seelitz		
7.-9.3.	Lehrgang Vielseitigkeit in Linde mit Harald Fechner	Linde		
21.-23.3.	Kaderlehrgang Vielseitigkeit in Köthen mit Harald Fechner	Köthen		
Abzeichen				
3.-7.2.	Trainings- und Vorbereitungslehrgang und Prüfung zum RA 7-1, LA und Pferdeführerschein Umgang mit Alexander Gibson (Trainer A) Gastboxen, Übernachtungsmöglichkeiten auf dem Hof, Lehrpferde in begrenzter Anzahl	RA Eisenau / RV Eisenau Alte Bernauer Str. 30 16356 Blumberg	Reitverein Eisenau e.V. Tel. 0171 / 3156901 anfrage@reitanlage-elisenau.de www.reitanlage-elisenau.de	/

Allgemeine Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz für Seminare und Lehrgänge des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.

Verbindliche Anmeldung

Ihre Anmeldung ist nur verbindlich mit Zahlung der Teilnahmegebühr. Die Zahlung ist ohne weitere Aufforderung zu leisten. Eine Rechnungsausstellung erfolgt in der Regel nicht. Bei Vergabe begrenzter Teilnahmeplätze haben die verbindlichen Anmeldungen Vorrang. Sollte ein Seminar ausgebucht sein, erhalten Sie umgehend eine Benachrichtigung. Bereits gezahlte Seminargebühren werden zurückerstattet. Dies gilt auch bei Absage eines Seminars bei zu geringer Anzahl von Angemeldeten bzw. Teilnehmenden. Anmeldebestätigungen mit weiteren Informationen zum Seminarablauf werden ca. 14 Tage vor dem Seminartermin versandt.

Rücktritt

Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung oder verkürzter Teilnahme an einem Seminar werden die eingezahlten Gebühren nicht zurückerstattet.

Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Seminare abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

Für unsere mehrtägigen Lehrgänge gelten die folgenden Regelungen:

Die Rücktrittserklärung muss fristgerecht und schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € zu zahlen. Bei einer Abmeldung innerhalb von 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Lehrgangsgebühr zu zahlen. Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung oder Abbruch werden 100 % der Lehrgangsgebühr fällig. Bei Vorlage eines ärztlichen Attestes verringert sich die o.g. zu berechnende Gebühr jeweils um 20 %. Das Attest muss spätestens drei Tage nach Lehrgangsbeginn per Post, Fax oder E-Mail beim LPBB eingegangen sein. Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Lehrgänge abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

Fotos

Mit Anmeldung willigen die Teilnehmenden in die Anfertigung von Personenabbildungen seitens des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. und die Veröffentlichung der Abbildungen in den Medien des LPBB (z. B. Homepage oder Social Media-Accounts) und der Verbandszeitschrift „Reiten und Zucht in Brandenburg-Anhalt“ ein. Die Rechteinräumung erfolgt ohne Vergütung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht Entstellung ist. Sollten Sie beim Besuch einer unserer Veranstaltungen nicht fotografiert werden wollen, geben Sie bitte vor der Veranstaltung Bescheid.

Zweck der Datenerhebung, Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten

Die Erhebung Ihrer Daten laut Anmeldeformular dient der Registrierung Ihrer Anmeldung zu einem unserer Seminare bzw. Lehrgänge. Mit der Anmeldung erklärt sich die Teilnehmerin/der Teilnehmer mit der Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail) für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung und der Zusendung späterer Informationen einverstanden. Informationen werden in der Regel per E-Mail versandt.

Die Daten bleiben zum Zweck der Dokumentation bei Abrechnung über öffentliche Mittel bis zu 10 Jahren nach der Teilnahme an einer Maßnahme gespeichert.

Die Registrierung erfolgt in einem Verbandsverwaltungsprogramm, das einen Datenaustausch mit der EDV der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN), Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf, durchführt. Namens- und Anschriftendaten werden während der Eintragung in die Teilnehmerlisten den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht. Jede sonstige Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. zu Werbezwecken) ist dem LPBB nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen / rechtlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder Sie Ihre Einwilligung gegeben haben. Ein Datenverkauf findet nicht statt.

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34 und 35) das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung Ihrer Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG kann von Ihnen zu jeder Zeit ausgeübt werden. Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie sich an die verantwortliche Stelle wenden: Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V., Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin; E-Mail: info@lpbb.de oder FAX: 030/300 922 20



Seminar für alle Interessierten

„Bewegungsförderung Hobby Horsing“

am 18. Januar 2025

von 9:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr

in 12307 Berlin - Lichtenrade

Referentin: **Anita Pawlaczyk**

Hobby Horsing ist die Trendsportart aus Finnland und gibt jungen Interessierten die Möglichkeit eines niedrigschwelligen Bewegungsangebots. Diese Art des Trainings ermöglicht nicht nur Beweglichkeit, sie schult Koordination, Balance und Kraft – lässt Kinder und Jugendliche in der Gruppe gemeinsam agieren und sich austauschen.

Die Fortbildung richtet sich an alle Trainer*innen und -assistent*innen sowie Interessierte aus Vereinen, die entweder bereits feste Hobby Horsing – Gruppen trainieren bzw. an Wettbewerben teilnehmen oder aber solch ein Angebot gern etablieren möchten. Das Seminar gibt neben einem theoretischen Einstieg, die Möglichkeit sich in den praktischen Übungen selbst auszuprobieren und erste Impulse für die Trainingsgestaltung mitzunehmen.

[Bitte wetterfeste Schuhe und Kleidung mitbringen.]

Für die DOSB-Lizenzverlängerung werden 5 Lerneinheiten (Profil 5) sowie 2 Lerneinheiten (Profil 3) anerkannt.

Die Teilnahmegebühr beträgt für Vereinsmitglieder aus Mitgliedsvereinen des LPBB 60 € pro Teilnehmer*in, für andere 80 €. Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis zum 03.01.2025

Diese ist nur verbindlich mit der Zahlung der Teilnahmegebühr:

Überweisung an Sparkasse Spree-Neiße, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760,
SWIFT-BIC: WELADED1CBN.

Weitere Auskünfte und Anmeldung beim LPBB, buchmann@lpbb.de, ☎ 030/300 922-11 (Fina Buchmann).

✂-----✂----- bitte ausschneiden und absenden -----✂-----✂-----

„Bewegungsförderung Hobby Horsing“

Ich melde mich verbindlich zum Seminar am **18.01.2025** an, die Teilnahmegebühr in Höhe von 60 € bzw. 80 € wird auf das Konto des Landesverbandes überwiesen. Sparkasse Spree-Neiße, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760.

Name: Geburtsdatum:

Straße: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Mitglied im Verein

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz habe ich gelesen und ich bin einverstanden.

Datum: Unterschrift:

Einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg, Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin
– auch per FAX oder E-Mail möglich! –



ANTRAG
auf Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung zur Abnahme von
Abzeichen im Pferdesport gem. APO 2020

Der Verein / Betrieb _____ FN-Nr. _____

Versandadresse _____ Telefon _____

E-Mail _____ Ansprechpartner*in _____

beantragt die Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung gemäß § 7 der Bestimmungen der Landeskommision des LPBB.

Lehrgangsleitung _____
(mit Berechtigung gemäß gültiger APO inkl. APO 2020-Fortbildung)

Tag der Prüfung _____ **Ort der Prüfung** _____

Für die Abnahme der Prüfung haben folgende **Richter*innen/Prüfer*innen** zugesagt (Name, Vorname):

1. _____ 2. _____

JA, es wird die Software ARIS (Windows) zur digitalen Erfassung der Teilnehmer*innen- und Prüfungsdaten verwendet. Sie erhalten Blanko-Urkunden zur Bedruckung und eine XML-Datei zum Import in Ihr ARIS-Programm.

☞ Bitte geben Sie in diesem Fall **unbedingt eine E-Mail-Adresse** an. An diese erhalten Sie vor Durchführung der Prüfung die XML-Import-Datei. Nach Prüfungsdurchführung und Dateneintragung senden Sie eine XML-Export-Datei zur Datenübernahme an abzeichen@lpbb.de zurück. **Wichtig:** Zur **Ergebnisbestätigung** müssen zusätzlich die Nachweisbögen mit Unterschrift der Richter*innen/Prüfer*innen vorgelegt werden. Es reicht aus, Scans/Fotos per E-Mail zurückzusenden (oder Fax/Post).

Abzeichen REITEN	Abzeichen FAHREN	Abzeichen VOLTIGIEREN	FÜHRERSCHEINE im Pferdesport	Abzeichen BODENARBEIT/ FITNESS	Abzeichen Reiten und Fahren im GELÄNDE
___ RA 10	___ FA 10	___ VA 10	___ Pferdeführerschein Umgang	___ Abzeichen Bodenarbeit Stufe 1	Geländereiten ___ GA 1 ___ GA 2
___ RA 9		___ VA 9	___ Pferdeführerschein Reiten	___ Abzeichen Bodenarbeit Stufe 2	
___ RA 8			___ KFS-A (ohne FA 5)	___ FN Sportabzeichen	Wanderreiten ___ WR 1 ___ WR 2
___ RA 7	___ FA 7	___ VA 7			Wanderfahren ___ WF 1 ___ WF 2
___ RA 6	___ FA 6		Abzeichen LONGIEREN mit VOLTIGIEREN	Abzeichen LONGIEREN	
___ RA 5	___ FA 5 (inkl. KFS-A)	___ VA 5	___ LA 5 V	___ LA 5	Jagdreiten ___ JA 1 ___ JA 2
___ RA 4	___ FA 4	___ VA 4		___ LA 4	
___ RA 3	___ FA 3	___ VA 3		___ LA 3	Distanzreiten ___ DR 1 ___ DR 2
___ RA 2	___ FA 2	___ VA 2		___ LA 2	___ DR 3
___ RA 1	___ FA 1	___ VA 1			Distanzfahren ___ DF 1 ___ DF 2

☞ **Hinweis:** Zur fristgerechten Bearbeitung muss der Antrag **spätestens 21 Tage vor dem Prüfungstermin** (Eingangsstempel) beim LPBB eingehen (PDF/Scan per E-Mail, Fax-Kopie oder Original per Post). Anderenfalls wird gemäß der Beitrags- und Gebührenordnung (Teil II, Punkt 9) eine erhöhte Prüfungsgebühr fällig.

Mit der Veröffentlichung meiner Daten auf den Webseiten www.lpbb.de und www.reitsporttermine.de (Betreiber Media-Service Grade, Inh. Marietta Grade) bin ich einverstanden.

Ort / Datum

Stempel

Unterschrift

Der Antrag ist zu richten an den **Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. (LPBB)**
Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin / Fax: 030 / 300 922 20 / E-Mail: abzeichen@lpbb.de



ANMELDUNG
einer Breitensportlichen Veranstaltung (BV) gem. WBO (ehem. Reiterstag)

Verein: _____ FN-Nr: _____

Anschrift des Vereins: _____

Kreisreiterverband (nur für Vereine aus Brandenburg): _____

Wir melden die Durchführung einer BV an. Anmeldefrist: 8 Wochen vor Veranstaltung!

Datum der Veranstaltung: _____ Veranstaltungsort: _____

Zuständig ist (Name, Anschrift, Telefon): _____

Teilnehmende Vereine: _____

Eingeladene Richter*innen: _____

Veröffentlichung und Nennbarkeit auf FN Nennung Online: [ja] [nein]

Bankverbindung Verein

IBAN: _____ BIC: _____

Bank: _____

Anmeldegebühr: Die Bestätigung erfolgt nur bei Nachweis über die Einzahlung der Anmeldegebühr. Die Gebühr von 55,- € pro Tag für Vereine bzw. 61,17 € für Betriebe [25,- € / 27,80 € nur noch Distanz, Western und GHP] ist auf das Konto IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760 - BIC: WELADED1CBN Sparkasse Spree-Neiße unter Angabe des Verwendungszweckes „Breitensportl. Veranstaltung am ...,in...“ am überwiesen worden.

Bei Einreichung der Ausschreibung ohne das Ausschreibungsprogramm VERA fällt eine Zusatzgebühr gem. Gebührenordnung an.

Dieser Antrag ist 8 Wochen vor der Veranstaltung einzureichen.
Er ist per E-Mail an den **Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.:**
E-Mail-Adresse: landeskommission@lpbb.de
zu richten.

Ort / Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Anlagen: Ausschreibung



Aktuelle Abzeichen-Prüfungen

Der Landeskommission liegen zum Redaktionsschluss folgende Termine vor:

Termin	Abzeichen	Ort	Veranstaltende	Ansprechpartner*innen
11.01.	PFS-U	14662 Pessin	SG Blau/Weiß Pessin e.V.	Fr. Rademacher: 0172 9003351
07.02.	RA 10-8	14588 Nuthetal	Der Schäferhof	Büro: 033200 55891
07.02.	RA, LA, PFS-U	16356 Eisenau	Reitverein Eisenau e.V.	Herr Gibson: 0171 3156901

Erläuterung der verwendeten Abkürzungen: PFS-U: Pferdeführerschein Umgang ; RA: Reitabzeichen; LA: Longierabzeichen

Aktueller Turnierplan Berlin-Brandenburg 2025

[Stand: 10.12.2024]

Datum	Titel	Kreis	Disziplin-Kl.	Info
JANUAR				
08.01. - 12.01.	Internat. Hallenspringturnier Neustadt (Dosse)	OPR	CSI**	mit Finale Junior-Future-Tour 2024/25
24.01. - 27.01.	HIPPOLOGICA-Turnier Berlin-Messegelände	B	Spr.: M*-S**/ Fahren	mit HIPPOLOGICA Masters Dressur, Springen, Fahren
FEBRUAR				
MÄRZ				
01.03. - 02.03.	Hallenturnier Neustadt/Dosse	OPR	Dr./Spr.: A*-M*	
07.03. - 09.03.	Hallenchampionat Dressur Tremsdorf	PM	Dr.: A-S*	
15.03. - 16.03.	Dressur Turnier Dallgow Saison Start	HVL	Dr.: A-S**	
15.03. - 16.03.	Hallenspringturnier Münchehofe	MOL	Spr.: E-M**	
21.03. - 23.03.	Hallenchampionat Springen Tremsdorf	PM	Spr.: A*-S*	
28.03. - 30.03.	Hallenturnier Lentzke	OPR	Dr./Spr.: A*-M**	
30.03. - 30.03.	Geländetag Liepe	TF	Gelände E-L	
APRIL				
01.04. - 01.04.	Gutshof Youngstertag Neuenhagen	MOL	Spr.: A-M	
05.04. - 06.04.	33. Dressur- und Springturnier Eisenau	BAR	Dr.: E-S / Spr.: E-M	
12.04. - 12.04.	Springtag Dallgow	HVL	Dr.: E-L	
12.04. - 12.04.	Geländetag Köthen	LOS	VL: E-A**	
19.04. - 19.04.	Oster-Dressurturnier Klosterdorf	MOL	Dr.: E-M*	
26.04. - 27.04.	Reit- und Springturnier Luckau	LDS	Spr.: E-M	
26.04. - 27.04.	34. Reit- und Springturnier Altranft	MOL	Spr.: A*-M*	
26.04. - 27.04.	Reit- und Springturnier Buckow	HVL	Dr./Spr.: E-M*	
27.04. - 27.04.	Reit- und Springturnier Kraatz	OHV	Spr.: E-A**	
MAI				
01.05. - 01.05.	Gutshof Youngstertag Neuenhagen	MOL	Spr.: A-M	
02.05. - 04.05.	Springturnier Groß Schönebeck	BAR	Spr.: E-S	
02.05. - 04.05.	11. Dressurturnier Teupitz	LDS	Dr.: E-S*	
03.05. - 04.05.	Pferdeleistungsschau Altüdersdorf	OHV	Spr.: E-M	
03.05. - 04.05.	14. Springturnier Wehnsdorf	LDS	Spr.: E-M*	
09.05. - 11.05.	Dressurtag Dallgow	HVL	Dr.: A-S**	
09.05. - 11.05.	Springturnier Lentzke	OPR	Spr.: E-M**	
09.05. - 11.05.	Int. Fahrtturnier Drebbau	SPN	CAI2*, CAI3*	
10.05. - 11.05.	Dressur- und Springturnier Blankenfelde	B	Dr./Spr.: E-M*	
10.05. - 11.05.	17. Dressurturnier Schönwalde	HVL	Dr.: E-S***	
16.05. - 18.05.	Reit- und Springturnier Groß Lüben	PR	Dr./Spr.: E-M*	
16.05. - 18.05.	Vielseitigkeitsturnier Liepe	TF	VS bis L	
17.05. - 18.05.	54. Pferdeleistungsschau Massen	EE	Dr.: A-L; Spr.: E-M*	
17.05. - 18.05.	11. Reitturnier Treptow-Köpenick	B	Dr. E-M / Spr.: E-L	
22.05. - 25.05.	Dressurturnier Ruhlsdorf	PM	Dr.: A-S***	mit Quali. Bundeschamp. Dr. 5+6-jährige
24.05. - 25.05.	Fahrtturnier Klein Marzehns	PM	Fahren: A-M	mit Landesmeisterschaft 2sp. Pony (Kl. M), 2sp. Pferde (Kl. M)
24.05. - 25.05.	Reit- und Springturnier Passow	UM	Dr./Spr.: E-L	
24.05. - 25.05.	1. Slawenburg Open Springturnier Vetschau	OSL	Spr. A-M*	
24.05. - 25.05.	Springtage Gulow	PR	Spr.: E-M*	
24.05. - 25.05.	Springtage Buckow/Beeskow	LOS	Spr.: E-M**	
29.05. - 01.06.	Springturnier Ruhlsdorf	PM	Spr.: E-S*	mit Quali. Bundeschamp. Spr. 5+6-jährige
30.05. - 30.05.	Südbrandenburgische Voltigiermeisterschaften	SPN	Volti: E	
30.05. - 01.06.	Reit- und Vielseitigkeitsturnier Löwenberg-Linde mit LM	OHV	Dr./Spr.: E-M* / VS: E-L	mit Landesmeisterschaften Vielseitigkeit alle Altersklassen
31.05. - 01.06.	Reit- und Springturnier am Wentowsee	OHV	Spr.: E-M	
JUNI				
06.06. - 08.06.	70. Reit-, Spring- und Fahrtturnier Blüten	PR	Dr.: E-M*/ Spr.: E-S* mit Fahren bis A	
06.06. - 08.06.	Pfingst- Reit- und Springturnier Cottbus/Sielow	LPN	Spr.: A-S	mit Quali. Bundeschamp. Spr. 5+6-jährige
08.06. - 09.06.	62. Reit- und Springturnier/ Pfingstturnier Wustrow	MOL	Spr.: E-S*	
12.06. - 15.06.	14. Reit- und Springturnier Schönfeld	BAR	Spr.: E-S*	mit Quali. Bundeschamp. Spr. 5+6-jährige
13.06. - 15.06.	50. Reit- und Springturnier Grabow/Blumenthal	OPR	Dr.: E-M / Spr.: E-M**	
14.06. - 15.06.	Reit- und Springturnier Sonnenwalde	EE	Dr.: E-A/Spr.: E-M	



LANDESVERBAND PFERDESPORT BERLIN-BRANDENBURG E.V.

14.06. - 15.06.	Reit- und Springturnier Berlin-Rudow	B	Dr.: E-L /Spr.: E-M*	
20.06. - 22.06.	Reit- und Springturnier Uenze	PR	Dr./Spr.: E-M*	
21.06. - 22.06.	Dressur- und Springturnier Brieselang	HVL	Dr./Spr.: E-M*	
21.06. - 22.06.	32. Reit- und Springturnier Storkow	UM	Dr.: E-M* / Spr.: E-M*	
21.06. - 22.06.	Landesmeisterschaften Voltigieren Berlin-Brandenburg	OPR	Volti: A-S	
21.06. - 22.06.	Gutshof Youngstertag	MOL	Spr.: A*-S*	
21.06. - 22.06.	41. Dressur- u. Springturnier Werenzhain	EE	Dr./Spr.: A-M	
28.06. - 29.06.	2. Dressurturnier Paaren im Glien	HVL	Dr.: A-	
28.06. - 29.06.	8. Granseer Fahrsporfestival	OHV	Fahren: A-M	mit Landesmeisterschaft 1sp. Pony U25 (Kl. A)
28.06. - 29.06.	28. Heinersdorfer Parkturnier	LOS	Spr.: E-M*	
28.06. - 28.06.	Phöbener Geländeperdetage	PM	VS: E-L	
JULI				
04.07. - 06.07.	Jugendspringturnier U25 Neustadt/Dosse	OPR	Spr.: A-S*	mit Bundesweiter Horst-Gebers-Ponytour Small & Large
04.07. - 06.07.	Reit- und Fahrtturnier Niederwerbig	PM	Dr.: E-L* / Spr. E-M* / VS: E-A / F: A	
05.07. - 06.07.	18. Dressurturnier Schönwalde	HVL	Dr.: E-S***	mit Quali. Bundeschamp. Dr. Ponys 5+6-jährige
12.07. - 13.07.	6. Fahrtturnier Storkow	UM	Fahren: A-M	mit Landesmeisterschaft 1sp. Pferde U25 (Kl. A)
12.07. - 13.07.	11. Görisdorfer Gutshofturnier	LDS	E-M*	
12.07. - 13.07.	Reit- und Fahrtturnier Putlitz	PR	Dr./Spr.: A-M* mit Fahren A-M	
12.07. - 13.07.	Gorgaster Springtage	MOL	Spr.: E-M*	
17.07. - 20.07.	Landesmeisterschaften Neustadt/Dosse	OPR	Dr./Spr.: L-S**	mit Quali. Bundeschamp. Spr./ Dr. 5+6-jährige
19.07. - 19.07.	2. Springturnier Glienicke, Rietz-Neuendorf	LOS	Spr. E-M	
24.07. - 27.07.	Jumping Horse Event Gadow	PR	Spr.: E-S**	mit Quali. Bundeschamp. Spr. 5+6-jährige
25.07. - 27.07.	Reit- und Springturnier Jagdhaus Paaren „Paarener Wasserspiele“	HVL	Dr./Spr.: E-S*	
26.07. - 27.07.	29. Dressur- und Springturnier Gallinchen	SPN	Dr./Spr.: E-M*	
29.07. - 29.07.	Gutshof Youngstertag	MOL	Spr.: A-M*	
AUGUST				
01.08. - 03.08.	8. Springturnier Altlandsberg	MOL	Spr.: E-S*	
02.08. - 03.08.	22. Reit- und Springturnier Schönberg	OPR	Dr./Spr.: E-M*	
02.08. - 03.08.	Traditionsturnier Stöln	HVL	Dr.: E-A/Spr.: E-S*	
07.08. - 10.08.	6. Springturnier Niemeck/Neuendorf	PM	Spr.: A*-S*	mit Quali. Bundeschamp. Spr. 5+6-jährige
08.08. - 10.08.	8. Dressurturnier Altlandsberg	MOL	Dr.: E-S*	
09.08. - 10.08.	Fahrtturnier Brieselang	HVL	Fahren: A-M	mit Landesjugendchampionat U16 (WBO)
09.08. - 10.08.	19. Reit- und Springturnier Dobra	EE	Dr.: E-L*/Spr.: E-M*	
16.08. - 16.08.	Pferdeleistungsschau Berge	PR	Dr.: E-A/Spr.: E-L	
16.08. - 17.08.	41. Hohenwalder Pferdetage	LOS	Dr.: E-S*/Spr.: E-M**	
16.08. - 17.08.	7. Rangsdorfer Reitturnier	TF	Dr./Spr.: E-M	
18.08. - 17.08.	58. Reit- und Springturnier Seehausen	TF	Spr.: E-M	
22.08. - 24.08.	15. Dressurturnier Wagenitz	HVL	Dr.: E-S	
23.08. - 24.08.	3. Fahrtturnier Golzow mit LM	PM	Fahren: A-M	mit Landesmeisterschaft 1sp. Pony (Kl. M)
23.08. - 24.08.	Springturnier Friedersdorf	LDS	Spr.: E-L	
23.08. - 24.08.	Wulkower Pferdetage	OPR	Dr.: E-L / Spr.: E-M*	
26.08. - 26.08.	Gutshof Youngstertag Neuenhagen	MOL	Spr.: A-M*	
30.08. - 30.08.	9. Reit und Springturnier Glienicke	TF	Dr./Spr./VS: E-A*	
30.08. - 31.08.	73. Reit-, Spring- und Fahrtturnier Freyenstein	OPR	Dr./Spr.: E-M* mit Fahren	
30.08. - 31.08.	Springturnier Reckahn	PM	Spr.: E-S*	
30.08. - 31.08.	6. Reit- und Springturnier Pinnow	UM	Dr.: A-L*/Spr.: A*-M*	
30.08. - 31.08.	48. Reit- und Springturnier Sedlitz	OSL	Dr.: E / Spr.: E-M	
30.08. - 31.08.	19. Dressurturnier Schönwalde	HVL	Dr.: E-S***	
SEPTEMBER				
06.09. - 07.09.	Springturnier Waldesruh	MOL	Spr.: E-M*	
06.09. - 07.09.	Dressurturnier Bötzow	OHV	Dr.: A-S*	
13.09. - 13.09.	Dressur- und Springturnier Buckau	PM	Dr./Spr.: E-L	
13.09. - 14.09.	Fahrtturnier Sonnewalde	EE	Fahren: E-M	mit Landesmeisterschaft 2sp. Ponys U25 (Kl. A), 1sp. Pferde (Kl. M)
13.09. - 14.09.	Dressurturnier Waldesruh	MOL	Dr.: E-M*	
13.09. - 14.09.	Springturnier Lentzke	OPR	Spr.: E-M*	
19.09. - 21.09.	24. Münchehofer Reiterstage	MOL	Dr./Spr.: E-S*	
19.09. - 21.09.	62. Jüterboger Reit- und Springturnier	TF	Dr.: A-M/ Spr.: A-S	
20.09. - 21.09.	26. Voltigierturnier RFV Kleeblatt Berlin e.V.	B	Volti: E-M	
20.09. - 21.09.	4. Reit- und Springturnier Schenkenhorst	PM	Dr.: E-L*/Spr.: E-M*	
27.09. - 28.09.	Reit- und Springturnier Berlin-Rudow	B	Dr./Spr.: E-M**	mit Berliner Meisterschaft Springen
27.09. - 28.09.	Springturnier Baitz	PM	Spr.: E-S /Dr.: E-L	
OKTOBER				
10.10. - 12.10.	Dressurturnier Ruhlsdorf	PM	Dr.: A*-S**	mit Berliner Meisterschaft Dressur
11.10. - 12.10.	Dressurturnier Dallgow Saisonabschluss	HVL	Dr.: A-S**	
18.10. - 19.10.	Herbstturnier-Springen Eichenhof Tremisdorf	PM	Spr.: A*-M*	
NOVEMBER				
08.11. - 09.11.	Herbstturnier Dressur Eichenhof Tremisdorf	PM	Dr.: L-S	
DEZEMBER				



**Hallen-Springturnier
Rancho Drzecin (Pol)
22.-23.02.2025**

Nennungsabschluss: 17.02.2025

Hausturnier + Regionales Turnier

Veranstalter: UKS Rancho Drzecin
Adresse: Drzecin 54, 69-100 Slubice

Nennungen nur über: zawodykonne.com

Vorläufige ZE:

Sa.: 1, 2, 3, 4, 5, 6
So.: 7, 8, 9, 10, 11, 12

Turnierleitung: Karol Swiderski, UKS Rancho Drzecin

Richter: Waldemar Pakulski, Karol Swiderski

Parcourschef: Erik Schubert,

Turnierbüro: Karol Swiderski, UKS Rancho Drzecin

Teilnahmeberechtigt sind:

Alle Stamm-Mitglieder der Polnischen Reiterlichen Vereinigung sowie die Mitglieder des Kreisreiterverbandes, **als auch deutsche Teilnehmer.**

Hinweis für Teilnehmer des LPBB:

Alle Teilnehmer des LPBB müssen, zur Erlangung ihrer Startgenehmigung sowie zur Registrierung ihrer Erfolge durch die FN, eine Kopie ihrer Nennung bis zum Nennungsabschluss an den LPBB, Herrn Peter Fröhlich, E-Mail: fruehlich@lpbb.de senden.

Eine FN-Gastlizenz wird aufgrund des Partnerschaftsvertrages nicht benötigt.

Turnierplatz: Halle 25x60 m
Quarzboden mit Vlies

Abreiteplatz: Halle 21x40 m und
Außenplatz Ebbe/Flut 35 x 70 m, Quarzboden mit Vlies

Besondere Bestimmungen:

Das Turnier wird nach Bestimmungen des PZJ und des LZJ ausgetragen.

Für alle Prüfungen sind auch Ponys zugelassen. Die Distanzen von Kombinationen werden angepasst.

Starterklärung und Prüfung der nötigen Dokumente sind jeweils eine Stunde vor Prüfungsbeginn.

Für jede Änderung oder Nachnennung wird eine Gebühr von 20 PLN erhoben.

Nenn gelder :

50 PLN Prüfungen : 1, 2, 3, 4, 5, 6
60 PLN Prüfungen : 7, 8
70 PLN Prüfungen : 9,10
80 PLN Prüfung: 11
90 PLN Prüfung: 12

Nenn gelder sind vor dem Start im Turnierbüro zu entrichten.

Zahlung auch in EUR möglich
Umtauschkurs : 1 EUR = 4 PLN

Boxengebühr: 280 PLN (70 Euro) (mit einmaliger Einstreu) Nur nach Absprache mit Karol Swiderski.0048 608363148
Nur per Überweisung bezahlte Boxen werden reserviert.

Stromanschluss an LKW- 100 PLN (25 Euro)

Zahlung an:

Karol Swiderski

Überweisung aus Deutschland

DE1170550504135120089

SPK Oder-Spree

Überweisung aus PL:

Kto.Nr: 46 8369 0008 0067 5888 3000 0010

Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert sein. Der Nachweis einer gültigen Influenza-Schutzimpfung ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdebesitzern durch Fahrlässigkeit des Veranstalters entstehen. Den Hinweisen des gekennzeichneten Turnierpersonals im Interesse des ordnungsgemäßen Turnierablaufes und der Ordnung und Sicherheit ist unbedingt Folge zu leisten.

Springprüfungen:

1. Clear Round Springprüfung Kl. Mini LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 60 cm
Ausr.: Art. 238.1.1 Preise: Schleifen

2. Clear Round Springprüfung Kl. LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 80 cm
Ausr.: Art. 238.1.1 Preise: Schleifen

3. Clear Round Springprüfung Kl. LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 90 cm
Ausr.: Art. 238.1.1 Preise: Schleifen

4. Clear Round Springprüfung Kl. L

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 100 cm
Ausr.: 238.1.1 Preise: Schleifen

5. Clear Round Springprüfung Kl. P

Pferde und Ponys 5-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 110 cm
Ausr.: 238.1.1 Preise: Schleifen

6. Clear Round Springprüfung Kl. N

Pferde und Ponys 6-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 120 cm
Ausr.: 238.1.1 Preise: Schleifen

7. Springprüfung mit Idealzeit Kl. mini LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 65 cm
Ausr.: 238.2.1 Preise: Schleifen und Pokale

8. Zwei-Phasen Springprüfung Kl. LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 85 cm
Ausr.: 274.1.5.3 Preise: Schleifen und Pokale

9. Springprüfung Fehler-Zeit Kl. LL

Pferde und Ponys 4-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl., alle LK Höhe: 95 cm
Ausr.: 238.2.1 Preise: Schleifen und Pokale

10. Springprüfung Fehler/Zeit Kl. L 1

Pferde/Ponys 5-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 105 cm
Ausr.: 238.2.1 Preise: Schleifen und Pokale

11. Punktespringprüfung Kl. P 1

Pferde und Ponys 5-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 115 cm
Ausr.: 269.5
Preise: Schleifen, Pokale und Preisgeld

12. Springprüfung Fehler/Zeit Kl.N 1

Pferde und Ponys 6-j. und älter
Teiln.: Alle Alterskl. LK M,1,2,3 Höhe: 125 cm
Ausr.: 238.2.1
Preise: Schleifen, Pokale und Preisgeld

Platzierungen:

33 % der Teilnehmer jeder Prüfung werden platziert. Pokale erhalten die ersten 3 Platzierten jeder Prüfung.

**Preisgeld: Prfg.: 11 (200, 150, 100 PLN)
Prfg.: 12 (300, 200, 100 PLN)**

Bei weniger als 10 Startern wird das Preisgeld zu 50% ausgezahlt

Das Turnier wird in den Prüfungen 1,2,3,4,5,6 gem. der Richtlinien des PZJ als Trainingsturnier ausgetragen. Prüfungen 7,8,9 werden gem. Richtlinien des PZJ als Hausturnier und 10,11,12 regionales Turnier ausgetragen.

Zusatzinformationen:

Bei den angegeben Leistungsklassen (LK) handelt es sich um die Polnischen. Diese entsprechen den Deutschen wie folgt:

PL	DE
M	1
1	2
2	3
3	4-5
R	6

In Polen darf jedes Pferd maximal 2-mal an einem Tag starten.

Der Ansprechpartner für die deutschen Reiter ist Herr Erik Schubert, Tel.: 0172 308 88 43. Weitere Ansprechpartner: Karol Swiderski, Tel.:0048 608 363 148

Die Turnierhalle und der Abreiteplätze dürfen einen Tag vor dem Turnier 18 bis 22 Uhr genutzt werden.

Unterkünfte

Rancho Drzecin Drzecin 54,69-100 Slubice
www.rancho-drzecin.pl
Tel.: 0048 608 363 148

Pensjonat Lesniczowka (4km) Drzecin 1, 69-100 Slubice Tel.: 00 48 95 783 69 31 oder 00 48 95 783 69 32 www.pensjonat-lesniczowka.pl



Januar 2025

<p>Geschäftsleitung Hauptgestüt 10 a, 16845 Neustadt (Dosse) Tel.: 033970 / 13201 Fax: 033970 / 13949 E-Mail: neustadt@pzvba.de</p>			<p>Zuchtleitung Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal Tel.: 03931 / 215490 Fax: 03931 / 215494 E-Mail: stendal@pzvba.de</p>		
Geschäftsführer	Horst von Langermann	033970/13201	Zuchtleiterin	Antje Lembke	03931/215490
	Lynn Sander				
Durchwahl:	Dörthe Ewald-Dietrich	504832	Durchwahl:	Dr. Petra Nörenberg	215490
	Marie-Claire Hoscheidt	504833		Eileen Dörge	215491
	Günter Stübing	504835		Conny Stegert	215492
	Anke Frambach	504836		Jörg Harms	215493
	Leonie Harwardt	504837			

Der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V.
 gratuliert allen die im Monat Januar Geburtstag haben herzlich.
 Einen runden Geburtstag feiern:

Christian Walter, Genthin	30.Geburtstag
Dörte Voigt, Neustadt	30.Geburtstag
Romy Person, Lieberose	30.Geburtstag
Aaliyah-Michelle Porter, Berlin	30.Geburtstag
Ludwig Sternberg, Kranepuhl	30.Geburtstag
Jessica Weder, Eilenstedt	30.Geburtstag
Charmaine Kaufmann, Eberswalde	20.Geburtstag
Mia Helene Strobel, Rosenau	20.Geburtstag

Willi Ebel, Stendal-Borstel	85.Geburtstag
Hans-Heinrich Seibeck, Bad Bibra	85.Geburtstag
Lutz Gotzel, Möser	80.Geburtstag
Ulfried Zinnow, Potsdam	80.Geburtstag
Friedrich Briest, Schönhausen	75.Geburtstag
Ulrich Giebelhausen, Mansfeld Südharz	75.Geburtstag
Harri Krieg, Königerode	75.Geburtstag
Hans-Joachim Radke, Oschersleben	75.Geburtstag
Hans-Peter Hellwig, Rottmersleben	75.Geburtstag
Ulrich Braune, Nuthetal	75.Geburtstag
Dr. Jürgen Müller, Neustadt	75.Geburtstag
Rainer Dreusicke, Jerichow	70.Geburtstag
Erwin Reichardt, Halberstadt	70.Geburtstag
Martin Platte, Walternienburg	70.Geburtstag
Harriet Stoltenberg, Altmärkische Höhe	70.Geburtstag
Ronald Jürgens, Klötze	65.Geburtstag
Horst Erdmann, Staßfurt	65.Geburtstag
Andreas Lüdemann, Gransee	65.Geburtstag
Hagen Ridzkowski, Forst	65.Geburtstag
Katharina Grütte, Pritzwalk	65.Geburtstag
Marion Nöbel, Berlin	65.Geburtstag
Jaroslav Wierzchowski, Izbica	65.Geburtstag
Roland Maier, Irmenach	65.Geburtstag
Angela Bierstedt, Salzwedel	60.Geburtstag
Karsten Bartels, Tangermünde	60.Geburtstag
Uwe Voigt, Schönhausen/Elbe	60.Geburtstag
Steffen Baumann, Sydower Fließ	60.Geburtstag
Dirk Borghijs, De Klinge	60.Geburtstag
Markus Treu, Berlin	60.Geburtstag
Christiane Gudjons, Rathenow	60.Geburtstag
Sören Fabisch, Möckern	55.Geburtstag
Henning Westphal, Loitsche-Heinrichsberg	55.Geburtstag
Guido Pukall, Oschersleben	55.Geburtstag
Maik Joneczko, Aken / Elbe	55.Geburtstag
Ulf Intemann, Visselhövede	55.Geburtstag
Heike Juch-Stegert, Dedelstorf	55.Geburtstag
Christiane Scherbel, Stutensee	55.Geburtstag
Roland Kulk, Kremmen	55.Geburtstag
Ute Beckmann, Bad Wilsnack	50.Geburtstag
Annette Vogt, Unterspreewald	50.Geburtstag
Sven Deter, Wulkow	50.Geburtstag
Martina Poßberg, Willich	50.Geburtstag
Michael Raue, Bismark	50.Geburtstag
Janine Becker, Wustermark	40.Geburtstag
Claudia Groß, Alzey	40.Geburtstag
Annemarie Heuer, Lemgow	40.Geburtstag

Freispringtag 2025 in Frehne
Ausschreibung für 3- u. 4-jährige Reitpferde u. Reitponys

Veranstalter: Frank Gerber
Veranstaltungsort: Frehner Allee 61, 16945 Marienfließ OT Frehne
Veranstaltungstag: Samstag, 01.02.2025
Beginn: 09:30 Uhr
Nennungsschluss: **24.01.2025**
Nennungen an: frank_gerber@live.de oder SMS/WhatsApp an 0162/6814508
mit vollständig ausgefülltem Anmeldeformular

Anzahl der Startplätze ist begrenzt

Prüfung Nr. 1
3- und 4- jährige Reitponys aller Zuchtgebiete
max 10 Startplätze

Prüfung Nr. 2
3- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
max 15 Startplätze

Prüfung Nr. 3
4- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
max 15 Startplätze

Nenngeld: **15,00 €** (nach Nennschluss 30 €)
Nenngeld jeweils fällig bei Nennung

Teilnahmeberechtigt sind: Pferde/ Ponys die am Tag der Veranstaltung den 32. Lebensmonat vollendet haben.

Richtverfahren:
 Es werden drei Noten vergeben, die eine Gesamtnote ergeben
 (Springintelligenz, Springmanier, Springvermögen , jeweils 0-10)
 Siegerehrung findet im Anschluss an die jeweilige Prüfung ohne Pony/Pferd statt.

Anzugsordnung: Verbandspullover
 Die Pferde/ Ponys sollten in **optimaler Kondition und sehr gutem Pflegezustand** (eingeflochten etc.) vorgestellt und zum Freispringen mit entsprechendem **Beinschutz** und **Kopfnummer** versehen werden. Es werden zu Vermarktungszwecken Foto- und Videoaufnahmen der Pferde angefertigt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen.



Freispringtag 2025 in Neustadt (Dosse)
Ausschreibung für 3- u. 4-jährige Reitpferde u. Reitponys

Veranstalter: Zuchtverein Neustadt
Veranstaltungsort: Waldschloss, Hauptgestüt
Veranstaltungstag: Samstag, 22.02.2025
Beginn: 10:00 Uhr
Nennungsschluss: **14.02.2025**
Nennungen an: neustadt@pzzvba.de
oder unter Pferdezucht online

mit vollständig ausgefülltem Anmeldeformular

Prüfung Nr. 1
3- und 4- jährige Reitponys aller Zuchtgebiete

Prüfung Nr. 2
3- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete

Prüfung Nr. 3
4- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete

Nenngeld: **10, 00 €** (nach Nennschluss 30 €)

Nenngeld jeweils fällig bei Nennung

Teilnahmeberechtigt sind: Pferde/ Ponys die am Tag der Veranstaltung den 32. Lebensmonat vollendet haben.

Richtverfahren:
Es werden drei Noten vergeben, die eine Gesamtnote ergeben (Springintelligenz, Springmanier, Springvermögen, jeweils 0-10)
Siegerehrung findet im Anschluss an die jeweilige Prüfung ohne Pony/Pferd statt.

Anzugsordnung: Verbandspullover

Die Pferde/ Ponys sollten in **optimaler Kondition** und **sehr gutem Pflegezustand** (eingeflochten etc.) vorgestellt und zum Freispringen mit entsprechendem Beinschutz und **Kopfnummer** versehen werden. Es werden zu Vermarktungszwecken Foto- und Videoaufnahmen der Pferde angefertigt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflchtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

Mitteldeutscher Freispringwettbewerb 2025
Ausschreibung für 3- u. 4-jährige Reitpferde u. Reitponys
Und 5- jährige Stuten Nach Zuchteinsatz
(Keine Verbands- und Rassenbeschränkungen)

Veranstalter: Pferdezuchtverein
Saale-Unstrut-Geisetal e.V.
Veranstaltungsort: Gestüt Radegast-Prussendorf
Veranstaltungstag: Freitag, 14.03.2025
Beginn: 18:30 Uhr
Nennungsschluss: **21.02.2025**
(wichtig für Käuferansprache/ Marketing)

Nennungen an: Katrin Helbig
Parkstraße 13
06780 Zörbig
Tel: 034956/394088
Fax: 034956/394099
E-Mail: info@gestuet-radegast.de

mit Kopie der Eigentumsurkunde sowie Name und Größe des Pferdes.

Nenngeld: 25,00 € für Pferde/ Ponys mit DSP-Lebensnummer und **35,00 €** für alle anderen Pferde/ Ponys.

Anforderungen:
Sprungreihe mit 3 Hindernissen auf der linken Hand 10 – 12 m aus der Ecke mit jeweils 1 Galoppsprung von Sprung zu Sprung
Ausrüstung: Nur an den Vorderbeinen sind ausschließlich Gamaschen oder Bandagen erlaubt. Die Pferde/Ponys sollten in optimaler Kondition und sehr gutem Pflegezustand (eingeflochten etc) vorgestellt und mit Kopfnummern versehen werden. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflchtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen.

Anzugsordnung: Verbandspullover
Bewertung: 3 Noten von 0 bis 10 (Zehntel-Noten sind zulässig)
für Galopp x 1 sowie Manier und Vermögen jeweils x 2

Für das Heranführen des Pferdes an die Sprungreihe und die Unterstützung am Ausprung sowie das Einfangen im Auslauf ist jeder Beschicker selbst verantwortlich.

Die Richter haben die Möglichkeit, die Vorstellung zu beenden, wenn die Anforderungen nicht erfüllt werden.

Richter: Jan Chrome-Sperling, Lutter
Antje Lembke, Zuchtleiterin PZV B/A e.V., Stendal
Jens Wawrauschek, Warstein

Besondere Bestimmungen:
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung unter besonderen Umständen ausfallen zu lassen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern Teilnehmern und Pferdebesitzern oder Pferdepflegern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Das Gleiche gilt für Diebstähle, Feuer und Schäden auch Unfälle und Krankheiten, die aus der Pferdehaltung oder sonstigen Vorfällen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen. Bei Zuwiderhandlung haftet der Hundebesitzer den Veranstalter für eventuell entstandene Schäden und Kosten.

Zuchtvereinsversammlungen
ZB Sachsen Anhalt 2025

Datum	Uhrzeit	Verein	Ort
08.02.	10:00	Ig Haflinger/Edelbluthaflinger	Rasthof Börde
14.02.	18:00	Calvörde	Neuenhofe
20.02.	19:00	Börde	Wanzleben-Börde
20.02.	19:00	Salzwedel	Salzwedel
21.02.	18:30	Saale-Unstrut-Geisetal	?
27.02.	18:00	Börde-Vorharz	Wegeleben
28.02.	19:00	Ponyzuchtgemeinschaft Drömling	Gardelegen
15.03.	?	Ponyzuchtverein Zerbst	?
18.03.	19:00	Jerichower Land	Pietzpuhl
27.03.	18:00	Zerbst/Schönebeck	Jütrichau
17.05.	10:00	Shettystammtisch	?

Zuchtvereinsversammlungen
ZB Brandenburg 2025

Datum	Uhrzeit	Verein	Ort
14.02.	19:00	Südbrandenburg	Heideblick
21.02.	18:30	Havelland	Brieselang
21.02.	19:00	Oderbruch	Schulzendorf



Freispringtag 2025 in Viesecke
Ausschreibung für 3- u. 4-jährige Reitpferde u. Reitponys

Veranstalter: Pferdezuchtverein Westprignitz e.V.
Veranstaltungsort: Reitanlage Thomas Kann, Viesecke
Veranstaltungstag: Samstag, 15.03.2025
Beginn: 10:00 Uhr
Nennungsabschluss: **07.03.2025**
Nennungen an: Christian Lehmann
 Am Ring 5,16928 Groß Pankow
 Mobil: 01520/94 92 953
 Tel./Fax:038782/41996

mit vollständig ausgefülltem Anmeldeformular

Prüfung Nr. 1

3- und 4- jährige Reitponys aller Zuchtgebiete

Prüfung Nr. 2

3- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete

Prüfung Nr. 3

4- jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete

Nennngeld: **10, 00 €** für Mitglieder
 des Pferdezuchtverein Westprignitz e.V.
15,00 € für Nichtmitglieder
 (nach Nennschluss 30 €)

Teilnahmeberechtigt sind: Pferde/ Ponys die am Tag der Veranstaltung den 32. Lebensmonat vollendet haben.

Richtverfahren:

Es werden drei Noten vergeben, die eine Gesamtnote ergeben (Springintelligenz, Springmanier, Springvermögen, jeweils 0-10)
 Siegerehrung findet im Anschluss an die jeweilige Prüfung ohne Pony/Pferd statt.

Anzugsordnung: Verbandspullover

Die Pferde/ Ponys sollten in **optimaler Kondition** und **sehr gutem Pflegezustand** (eingeflochten etc.) vorgestellt und zum Freispringen mit entsprechendem Beinschutz und **Kopfnummer** versehen werden. Es werden zu Vermarktungszwecken Foto- und Videoaufnahmen der Pferde angefertigt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

Zentrale Termine 2025

Datum	Veranstaltung	Ort
08.-12.01.	Körung Schaufenster der Besten	Neustadt
16.-19.01.	Partner Pferd	Leipzig
17.-26.01.	Grüne Woche	Berlin
17.-19.01.	Bundeskaltblutschau, Grüne Woche	Berlin
20.-21.01	Bundeshengstschau Fjordpferd	Berlin
22.-25.01.	DSP Hengsttage	München
01.02.	Freispringtag	Frehne
22.02.	Freispringtag ZV Neustadt	Neustadt
08.03.	Pferdetag	Graditz
14.03.	Freispringwettbewerb Prussendorf	Prussendorf
15.03.	Freispringwettbewerb ZV Westprignitz	Viesecke
29.03.	Delegiertenversammlung	Cobbelsdorf
05.04.	Freispringwettbewerb	Salzwedel
26.04.	Freispring- und Freilaufwettbewerb ZV Havelland	Brieselang
09.-11.05.	BraLa	Paaren
29.6.-1.07	Haflinger-Weltausstellung	Ebbs/ Tirol
13.-15.06.	Bundesjungzüchterwettbewerb	Redefin
17.-20.07.	Landesmeisterschaften Dressur & Springen	Neustadt
19.07.	Fohlenchampionat DSP	Neustadt
24.-27.07.	DSP Championate mit Fohlenauktion	Darmstadt
02.08.	Stutenchampionat DSP	Prussendorf
03.08.	Fohlenchampionat PKS	Pussendorf
06.-10.08.	WM Junge Dressurpferde	Verden
16.08.	Süddeutsches Championat des Freizeitpferdes und-ponys	Ansbach
23.08.	FN Bundesstutenschau Robustpony	Redefin
24.08.	FN Bundesschau Lewitzer	Redefin
03.-07.09.	Bundeschampionate	Warendorf
20.-21.09.	Landeserntedankfest	Magdeburg
24.-28.09.	WM Junge Springpferde	Lanaken
11.10.	18. Brandenburger Pferdetag	Neustadt
21.-22.10.	Moritzburger Hengsttage	Moritzburg